

BUNDES RAT

**Fragestunde in der 808. Sitzung des Bundesrates
am 3. Mai 2012, 9 Uhr
Zum Aufruf vorgesehene Anfragen
an die Bundesministerin für Justiz
Mag. Dr. Beatrix Karl**

REIHENFOLGE

ZUSATZFRAGEN

1) 1812/M-BR/2012	Bundesrat Dr. Magnus Brunner (ÖVP) Wie ist Ihr Standpunkt betreffend den Schutz des geistigen Eigentums einerseits und zur Freiheit im Internet andererseits ?	1) S: Ana Blatnik 2) F: Gerd Krusche 3) OF: Marco Schreuder
2) 1808/M-BR/2012	Bundesrat Mag. Gerald Klug (SPÖ) Welche Schwerpunkte werden von Ihnen bei der Ausarbeitung eines praxisnahen Korruptionsstrafrechtes gesetzt?	1) V: Josef Steinkogler 2) F: Monika Mühlwerth
3) 1811/M-BR/2012	Bundesrat Hermann Brückl (FPÖ) Welche Kriterien muss ein Bezirksgericht künftig erfüllen, damit der jeweilige Gerichtsstandort erhalten bleibt?	1) V: Karl Petritz 2) S: Christian Füller 3) OF: Marco Schreuder
4) 1813/M-BR/2012	Bundesrätin Dr. Angelika Winzig (ÖVP) Wie ist die Entwicklung betreffend die Vorratsdatenspeicherung auf europäischer Ebene ?	1) S: Mag. Muna Duzdar 2) F: Cornelia Michalke 3) OF(FRITZ): ---
5) 1809/M-BR/2012	Bundesrat Ewald Lindinger (SPÖ) In welcher Form werden bei der Bezirksgerichtsreform die regional vor Ort Verantwortlichen eingebunden?	1) V: Ferdinand Tiefnig 2) F: Peter Mitterer
6) 1814/M-BR/2012	Bundesrat Kurt Strohmayer-Dangl (ÖVP) Welche Erfahrungen gibt es in Bezug auf die Tätigkeit des Rechtsschutzbeauftragten in Ihrem Ressort?	1) S: Michael Lampel 2) F: Monika Mühlwerth
7) 1810/M-BR/2012	Bundesrätin Mag. Muna Duzdar (SPÖ) Welche wirksamen Schritte beabsichtigen Sie zur stärkeren Bekämpfung des Menschenhandels zu setzen?	1) V: Friedrich Hensler 2) F: Hermann Brückl 3) OF: Marco Schreuder